

Sozialform				Kompetenzen				Basismodell des Lernens				
Plenum	Gruppe	Partner	Einzel	Sach	Selbst	Methode	Sozial	Wissen	Erfahrung	Handlung	Reflexion	Lösung

>> Expertenbefragung

Schulform: Elementarbereich, Erwachsenenbildung, Primarbereich, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II

Lehrerrolle: moderieren

Schülerrolle: fragen, zuhören, antizipieren, dokumentieren

Material

Schreibmaterial, optional: Tafel/Whiteboard o. ä.

Beschreibung:

In der Expertenbefragung befragen die SuS eine fachkundige Person zu einem bestimmten Thema gemäß ihren Interessen und/oder gestellten Aufgaben. In jedem Fall sollte die Expertenbefragung strukturell geplant, Fragen im Vorfeld gesammelt und u. U. ein Fragenkatalog erstellt werden.

Expertenbefragungen können sowohl in der Schule als auch bei Besuchen von außerschulischen Lernorten durchgeführt werden. Die Lehrkraft moderiert nur zu Beginn einführend organisatorisch und tritt dann in den Hintergrund. Nur bei Gefährdung des Gesamtablaufes oder bei Überforderung der Klasse ist ein Eingreifen sinnvoll.

Um den Lernerfolg zu gewährleisten, sollte die Expertenbefragung in einer Nachbereitung reflektiert und gesammelte Befragungsergebnisse gesichert, korrigiert und verfestigt werden.

Differenzierungsmöglichkeiten

Die Lehrkraft kann in der Erarbeitungsphase individualisierte Aufgabenstellungen mit ggf. angepasstem Schwierigkeitsgrad zuweisen. Beispielsweise kann gemeinsam nach einem Interessengebiet oder nach möglichen Fragestellungen gesucht werden.

Es kann auch in Kleingruppen gearbeitet werden.

Quellen

Wolf, Heinz-Ulrich (1994): Aktives Lernen. Handlungsorientierung im gesellschaftlichen Lernbereich der Sekundarstufe I. Donauwörth: Auer Verlag

Kiper, Hanna; Mischke, Karl (2006):

Einführung in die Theorie des Unterrichts. Weinheim und Basel: Beltz